

Titel: Maßnahmen zur Erhöhung der Ordnung und Sicherheit, sowie zur Verhinderung des wilden Parkens auf und neben der Zufahrt zum Freibad
Einreicher: Fraktion DIE LINKE.

Federführung: Fraktion DIE LINKE	Datum: 14.09.2021
Einreicher: Buxbaum, Bernd	

Beratungsfolge	Termin	
Bürgerschaft	23.09.2021	

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

1. Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu veranlassen, dass durch geeignete bauliche Maßnahmen (versetzen der vorhandenen großen Steine, aufstellen von Rabattengeländer) das Parken auf bzw. neben der Zufahrt zum Freibad und auf bzw. neben dem Radweg verhindert wird.
2. Der Platz neben dem Versorgungskiosk und der Strandkorbvermietung ist baulich so herzurichten, dass er nur durch Befugte nutzbar, wie z.B.: Anlieferverkehr, Servicefahrzeuge, Kioskbetreiber, ist.
(Ein Parkplatzsperrbügel, umklappbar - siehe Foto - oder eine Kette könnte geeignet sein)
3. Mittels Beschilderung, z.B. „Nur für Anlieger“ oder „Keine Wendemöglichkeit“ sollen die ortsunkundigen Besucher, welche mit PKW anreisen, künftig abgehalten werden die Zufahrt zum Freibad bis zum Küstenradwanderweg zu befahren.

Begründung:

Zunehmend, insbesondere bei schönem Wetter fahren manche Besucher des Freibades mit ihren PKW's bis zum Küstenradwanderweg hinunter und parken ihre Fahrzeuge teils auf den unbefestigten Randstreifen des Küstenradwanderweges, teils auf der Zufahrt zum Freibad und teils auch auf den drei Behindertenparkplätzen beim Hubschrauberlandeplatz. (siehe beigefügte Fotos)

Nicht nur dass diese Unsitten bzw. Ordnungswidrigkeiten störend sind, sondern sie verursachen nicht selten auch noch einen „Parksuchverkehr“ auf der Zufahrt zum Freibad. Besonders belästigend ist dieser „Parksuchverkehr“ für die Besucher des Freibades und die Nutzer des Küstenradwanderweges.

Dass bauliche Maßnahmen zum unterbinden von rücksichtslosen Parken wirkungsvoll sein

können, ist deutlich an dem Stück des Küstenradwanderweges vom Freibad bis zum DLRG Gebäude zu erkennen wo anfänglich, auch teils, neben dem Radweg geparkt wurde. Mittels Rabattengeländer wird dort der Grünstreifen geschützt.

Eine kostenlose Parkplatزالternative für die Strandbesucher befindet sich in 550 bis 850 Meter Entfernung. Es ist der großzügige Parkplatz vor dem Ärztehaus an der Schwedenschanze.

Sollten diese Maßnahmen Erfolg haben, können die Ordnungskräfte der Stadt entlastet werden, da Kontrollen an diesem Ort nicht mehr so oft nötig sind.

Finanzielle Auswirkungen:

Die notwendigen Kosten, sind aus dem Laufenden Haushalt 2021, Produkt 54.1.01, Gemeindestraßen, 52338000 Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen zu finanzieren.
(Haushalt Seite 496)

Ansonsten sind die notwendigen Ausgaben für die Haushaltsplanaufstellung für 2022 zu berücksichtigen.